

Employer Branding

Nutzung von Xing und LinkedIn

Ist von Employer Branding die Rede, konzentrieren sich viele Unternehmen primär auf die eigene Homepage sowie Facebook, Twitter, Youtube und andere soziale Netzwerke.

Die Businessnetzwerke Xing und LinkedIn werden dabei gerne übersehen. Mit den richtigen Strategien bieten sie Unternehmen jedoch enorme Chancen.

Auf Xing können Sie beispielsweise...

- Fachkräfte und Arbeitnehmer erreichen, die sich gezielt im deutschsprachigen Marktnach neuen Stellen umsehen.
- Mitarbeiter mit hoher Affinität zu kleinen und mittelständischen Unternehmen ansprechen.
- Freelancer erreichen, die Sie auf Projektbasis unterstützen.
- Ihre Reputation im Netzwerk deutschsprachiger KMUs und Unternehmensausbauen.
- sich von anderen Unternehmen durch qualitativ gutes Employer Branding deutlich leichter abheben, als das in anderen Netzwerken möglich ist.

Der erste Schritt zum Employer Branding via Xing ist dann ein entsprechendes Profil anzulegen. Das kostet zwar Geld – die Beträge sind überschaubar – bietet Unternehmen jedoch deutlich mehr Gestaltungs-, Werbe- und Auswertungsmöglichkeiten als das kostenlose Basisprofil. Verfügen Sie über ein Employer Branding Profil, sollten Sie die Gestaltungsmöglichkeiten optimal nutzen. Dazu gehören:

- Ein ansprechendes Firmenlogo.
- Das vollständige Ausfüllen des Profils.
- Die Optimierung des Beschreibungstextes – sowohl im Blick auf Lesbarkeit als auch auf die Verwendung der passenden Schlagworte für die Suchmaschinenoptimierung.
- Die ansprechende Gestaltung des Profils mit Bildern und Videos.
- Die aktive Nutzung der Kununu Arbeitgeberbewertungen.

Natürlich können Kununu-Bewertungen nicht von Unternehmen selbst vorgenommen werden. Hier kommt daher der zweite Schritt zur Geltung: Aktivieren Sie Ihre Mitarbeiter!

Als Leitfaden für Ihre Mitarbeiter können dabei die folgenden Punkte dienen:

- **Sprechen Sie offen und ehrlich über das Unternehmen und stellen Sie authentisch dar, warum Sie gerne hier arbeiten.**
- **Empfehlen Sie das Unternehmen weiter – wenn es angebracht ist.**
- **Vermeiden Sie offensive Werbung, bringen Sie das Unternehmen nicht um jeden Preis und in jedem Kontext zur Sprache.**
- **Pflegen Sie Ihr Profil und füllen Sie es vollständig aus.**
- **Interagieren Sie regelmäßig mit dem Unternehmensprofil.**
- **Teilen Sie gerne auch Inhalte des Unternehmensblogs oder Berichte über das Unternehmen mit Ihrem Netzwerk.**
- **Bringen Sie das Unternehmen auch in Gruppen nur dann zur Sprache, wenn es sich im jeweiligen Kontext anbietet.**
- **Potentielle Mitarbeiter können Sie gerne auf das Xing Unternehmensprofil verweisen.**